



# Der TCS-Campingplatz Gampelen kann bis Ende 2018 bleiben

22. Dezember 2003 – Medienmitteilung

**aid. Der Campingplatz Gampelen kann für weitere 15 Jahre am bisherigen Standort im Naturschutzgebiet Fanel am Neuenburgersee betrieben werden. Der Regierungsrat des Kantons Bern hat nach einer Interessenabwägung entschieden, kurzfristig keine Änderung durchzusetzen. Mit der Standortgemeinde und dem TCS wurde vereinbart, dass die Suche nach einem möglichen Alternativstandort vorangetrieben wird.**

Der TCS Campingplatz Gampelen am Ufer des Neuenburgersees besteht seit den Fünfzigerjahren aufgrund von Verträgen und erteilten Baubewilligungen für die Bauten. Heute liegt das Areal des Campingplatzes im kantonalen Naturschutzgebiet 'Fanel' und unter anderem im Perimeter einer Moorlandschaft von nationaler Bedeutung. Grundeigentümer ist der Kanton, der mit dem TCS verschiedene Verträge über die Nutzung des Areals als Campingplatz abgeschlossen hat. Aufgrund des heutigen Kenntnisstandes hat eine zonenrechtliche Festsetzung des TCS-Campingplatzes 'Fanel' mit einer kommunalen Campingzone am bestehenden Ort nur geringe Aussicht auf Erfolg, da der Platz unter anderem in einer Moorlandschaft von nationaler Bedeutung liegt. Deshalb hat der Kanton der Gemeinde empfohlen, von der Erarbeitung einer Nutzungsplanung abzusehen und nach Alternativstandorten zu suchen. Um hierzu die nötige Zeit für die Abklärungen einzuräumen, hat der Kanton mit dem TCS die Laufdauer der verschiedenen Verträge aufeinander abgestimmt und bis auf Ende 2018 festgesetzt und damit um sechs Jahre gegenüber der bisherigen Laufdauer verkürzt.

Es liegt nicht im kantonalen Interesse, den Campingplatz kurzfristig aufzuheben. Vom heutigen Betrieb des Campingplatzes geht keine akute Gefährdung der Naturschutzinteressen im Naturschutzgebiet 'Fanel' aus, die ein sofortiges Einschreiten des Kantons rechtfertigen würde. Der Kanton Bern ist deshalb aus volkswirtschaftlichen Gründen (Naherholung, Tourismus und Arbeitsplätze) interessiert an einer mittelfristigen Weiterführung des bestehenden Campingplatzbetriebes durch den TCS im Fanel. Da der Campingplatz seit längerem und seit 1964 im jetzigen Ausmass besteht und für die bestehenden Hochbauten über ordentliche Baubewilligungen verfügt, muss ihm rechtlich der Besitzstand zuerkannt werden. Der Regierungsrat hat sich deshalb für ein längerfristiges Szenario entschieden, welches einen finanziell verkraftbaren Ausstieg des TCS vom heutigen Standort Fanel ermöglicht und die Sicherung eines Alternativstandortes zulässt.

Mit der Anpassung der Verträge kann der TCS-Campingplatz nun für die nächsten 15 Jahre bis Ende 2018 bestehen bleiben. In den Verträgen wurden die Vertragsparteien verpflichtet, dass sie vier Jahre vor Ablauf zusammen mit der Gemeinde in Verhandlungen treten und gemeinsam nach neuen Lösungen suchen. Parallel dazu haben sich die Standortgemeinde Gampelen und der TCS bereit erklärt, zusammen mit dem Kanton Alternativstandorte zu evaluieren, welche ab 2018 oder vorher als Ersatzstandort für den heutigen Campingplatz im Gebiet Fanel dienen könnten.

Weitere Auskünfte erteilt: Regierungsrat Werner Luginbühl, Justiz-, Gemeinde- und Kirchendirektor, Tel. 031 633 76 01

---

© [Kanton Bern](#)